

Leon Neschle

Das Buch der Sprüche

Teil 21

Weisungen sind nicht beliebt, weil es etwas über ihnen gibt: Über-Weisungen.

Wer die Regeln nicht beherrscht und sie bricht, ist ein Dilettant. Wer sie beherrscht und einhält, ist ein Fachmann. Wer sie beherrscht und sie bricht, ein Genie.

Gute Witze sind ein Schatz, / nicht jeder kann sie heben, / wer sie nicht findet tief im Satz, / muss ohne Witze leben.

In Deutschland geht nicht gut zusammen, fromm und unbescheiden zu sein. In den USA schon.

Ein älterer Herr wirft mir nach der Rechtschreibreform schriftlich vor, „daß“ ich mich nicht an die Regeln halte.

Hätte ich das Glück, nie Pech gehabt zu haben, so hätte ich doch das Pech, gar nicht zu wissen, was Glück ist.

Früher war ich lieber mit Älteren zusammen, nun bin ich es mit Jüngeren. Denn wenn sich das Alter der anderen auf den eigenen Kopf auswirkt, kann es ansteckend sein.

Jux mit Doktoranden am Sendlinger Tor in München: Ich, laut: Wer hat eigentlich damals das Sendlinger Tor geschossen? – Einer: Das war doch der Karl Sendlinger in dem legendären Spiel 1967. – Ein Zweiter: In der 89. Minute. Damit hatte keiner mehr gerechnet. – Erstaunte Frage einer Unbeteiligten: Stimmt das wirklich? – Ich: Sicher! Der Karl Sendlinger kam damals von Schalke.

Es gibt mehr Menschen, die eine Chance zwar wahrnehmen, aber dann nicht wahrnehmen, als solche, die sie wahrnehmen und dann auch wirklich wahrnehmen.

Dass Helmut Kohl einst „blühende Landschaften“ prognostizierte, wird ihm heute noch vorgeworfen. Hätte er den Untergang der BRD oder den baldigen Sturz von Angela Merkel vorhergesagt, wäre das längst vergessen.

Der Optimist wird lange kritisiert, falls seine Prognosen nicht eintrafen. Die falsche Prognose des Pessimisten wird schnell vergessen. Auch weil Krisenmeldungen in Deutschland lieber gehört werden, haben wir so viele davon, oft von denselben Leuten.

(Über die vielen falschen Krisenprognosen, die schnell vergessen wurden, etwa die von Hans-Werner Sinn)

Meldung: Unterhose von Eva Braun in London versteigert – Was ich bei dem Namen und der politischen Couleur nie erwartet hätte: Sie war zartlila, nicht braun! Doch wie sagt man? Keiner weiß, wie es drinnen aussieht!

Bei Brexit-Wahl und US-Wahl: Hinterwäldler zeigen ihre Krallen. Beide Wahlen wurden auf dem Lande entscheiden.

Brexit und Trump: Globalisierungsgegner solidarisieren sich. Doch ganz andere als bisher: „Hoch die nationale Solidität“ statt „Hoch die internationale Solidarität“.

Überraschung für Demoskopen gerade bei Brexit, Trump und AfD!? Und keiner hat sie gewählt. – Die Dummen sagen es keinem, um nicht für dumm gehalten zu werden. Ist das ist doch wieder schlau.

Die Leute kriegen nicht mal Griff in ihr Leben. Wie sollen sie da ihr Leben in den Griff kriegen?

Vollverschleierung ist der Versuch, die Körpersprache zum Schweigen zu bringen und absehsicher zu machen. – Oder „absichtssicher“?

In Europa verstehen die Italiener die Wahl von Trump am besten. Sie haben schließlich Berlusconi gewählt.

Meldung: Toni Kroos pausiert wegen eines Haarrisses *am* Mittelfuß – Auch ich habe Haare *am* Mittelfuß, mittendrauf. Aber stelle ICH mich so an, wenn eins gerissen ist.

Kinderschutzgesetze schützen Kinder, Mieter- und Umweltschutzgesetze sollen das bei Mietern und Umwelt tun, aber Raucherschutzgesetze? Schützen sie die Raucher? Vor sich selbst?

Das Vokabular der Körpersprache kennt die obszönsten Ausdrücke. Die würde ich mir beim Sagen versagen. Und ich glaube nicht, dass sie die im Waldorfkindergarten tanzen.

Wie sich im Auge des Hurrikans kein Lüftchen regt, so ist in der Mitte eines Narrensturms völliger Ernst. Auch in der Politik scheint alles nur von außen wie ein Witz. Den Politikern im Zentrum ist es ernst: bei uns, in Russland, der Türkei, den USA.

Politiker sind so verführerisch, weil sie versprechen, Deine Probleme mit dem Geld anderer Leute zu lösen.

Bei Hassen, Pöbeln, Gaffen ist nicht das Strafrecht die beste Lösung, sondern die Entwicklung zur Kulturnation. Vorsorge ist besser und billiger als Nachsorge.

Wenn es wichtiger ist, seinen Richter zu kennen als das Recht, ist der Rechtsstaat am Ende.

Ein Evakuierungshelfer unserer Universität wurde auch Gleichstellungsbeauftragter. Ist er damit auch Eva-Kurierungshelfer?

In meiner Ehe ist die Frauenquote fünfzig Prozent. Jeder Versuch, sie zu erhöhen, stößt auf Widerstand meiner Frau. Was lerne ich daraus: 1. Männer versuchen die Frauenquote zu erhöhen. 2. Frauen sind dagegen.

„Wir schaffen das“ ist besser als „Das schafft uns“.

Der Weihnachtswetter wettet auf das Weihnachtswetter: Weiß oder nicht weiß? Wie man jetzt weiß: nicht weiß. Nun wettet der Wetter, der auf weiß gewettet hat.

Den Weihnachtsmann würd' ich gern fragen: / Warum schenkt er den reichen Blagen, / so viel mehr als armen Kindern? / Da könnt' er Hunger doch verhindern. / So zeigt er klar, damit Ihr's wisst, / er war noch nie ein Sozialist. / Denn ein wenig mehr Erbarmen / könnt' er doch haben mit den Armen. / Wär' er nicht so hoch an Jahren, / würd' ich mit ihm Schlitten fahren.

Besinnungsvoll, besinnungsreich, / die Wünsche sind fast alle gleich, / besinnlich soll die Weihnacht sein, / besinnlich' Zeit für Groß und Klein. / Doch manche stellen sich auch bloß, / sie saufen sich besinnungslos.

Weihnacht, ein politisch Fest, / wo man oft Rot-Grün sehen lässt? / Man erblickt Silber, und auch Gold; / doch Braun und Schwarz ist man nicht hold. / Selten trägt man auch zur Schau, / ein zartes Gelb oder gar Blau. / Doch ich denk', es spricht auch Bände, / Rot und Grün die steh'n am Ende, / in dem abgelauf'nen Jahr, / das allzu oft beschissen war.

Besser weitgereist als kurzgenudeft. Denn: Wer nie wo war, hat nie Niveau.

Noch zwei Monate bis zu meiner Pensionierung. Ich freue mich auf die Zeit DANACH, wegen der ZEIT danach.

Mir SCHWANte nichts Gutes, als ich mich in Essens Aalto-Theater in Lohengrin WAG(NER)te. Doch obwohl es blutig ENTETE, war es GANS toll.

Mein Gewicht lebt im Gleichgewicht mit der Länge der Nacht: Nimmt die zu, tue ich es auch. Nimmt die ab, tue ich es auch. Denn je länger der Tag, umso öfter und besser werde ich gesehen.

Motto für den Start ins Neue Jahr: Mehr Ruhe! Sein und sein lassen.

Teufelsaustreibung ist richtig schwer, wenn einer vom eigenen Geld besessen ist.

Wissen mag noch so gewiss sein: Es kennt kein Ge-Wissen.

Genetik sollte den Regeln der Genethik folgen!

Von allen Parteien würde ich am liebsten der AfD und der Linken spenden: Trost, wenn sie ihre Ziele bei den nächsten Wahlen nicht erreichen.

Haben die realen Krisen zugenommen oder nur die Krisen des Denkens, so dass schneller und öfter über Krisen geredet wird?

Compliance: Die Deutsche Bank arbeitet einen Rechtsstreit nach dem anderen ab. Weil sie oft gelinkt wurde und gelinkt hat, ist sie heute ein „rechtslastiges“ Institut.

Ich habe mich immer gefragt, warum bei einer „Denkschule“ alle Schüler auf Basis derselben Ideen denken. Das ist doch das Gegenteil einer „Denkschule“. Denn die beste Denkschule ist eine unter der Annahme, dass es keine geben kann.

Sagen die Leute iPhone statt Handy oder Smartphone, fühlt sich die Welt verapplet.

Ein Psychiater verdient an einer NEUROSe durch die Entfernung der EUROS. Ne!?

Die Unternehmer haben das Geld nur verschieden investiert, es kommt darauf an, es zu verplempern. (Vergessene 12. These von Marx über Feuerbach: Grundsatz der sozialistischen Entmaterialisierung)

Der Professorenberuf ist sozial, weil er versucht, die Verteilung des Denkvermögens gleicher zu machen. Doch oft bleibt es beim Versuch und diese Verteilung wird noch ungleicher.

Rainer Elschen, heute früh hast Du Dich im Spiegel gesehen. Du sahst krank aus. Genau da fiel Dir ein, Du hast dieselben Initialen wie Recep Erdoğan.

Meldung: Schlägerei im türkischen Parlament – Kurz vor dessen Abgleiten in die Bedeutungslosigkeit.

Meldung: Fiat-Chrysler jetzt auch im Abgasskandal. – Ford und General Motors haben aus politischen Gründen saubere Diesel-Abgase. Es geht doch darum, deutsches Geld in die USA zu holen.

Er: Mein Tipp ist doch ein Bier wert. – Ich: Klar! Wenn DU es ausgibst.

Werbung: 91% der Eltern empfehlen Pampers weiter – Sollen diese Windeln die Probleme der Eltern lösen oder die der Babys?

Ich kaufe Möhren, die mit frischem Grün. Fett lasse ich dieses unwiderstehliche Grün aus der Einkaufstasche herausschauen. Viele sehen das, doch nicht ein einziger Hase folgt mir. Was habe ich falsch gemacht? Ich muss mal den Playboy fragen.

Meldung: Dschungelcamp ist Quotenkönig – Was sagt uns das über das Restprogramm und über die Fernsehzuschauer?

Das Problem der vielen Fakes sind nicht nur die Meldungen selbst: Am Ende glaubt keiner mehr an die echten Meldungen.

Wenn Trump „So help me God“ sagt, kriegt der liebe Gott viel Arbeit.

Geld macht nicht glücklich, kein Geld sicher unglücklich.

Für den amerikanischen Gesetzesexport werden Vorschriftenerfinder für nichttarifäre Handelshemmnisse gesucht. Bei Verstößen ausländischer Unternehmungen Erfolgsbeteiligung garantiert. (Über die Tendenz amerikanischer Gerichte, Ausländer zur Kasse zu bitten)

Hast Du mehr Geld als ich, ein größeres Haus, ein schnelleres Auto, teurere Klamotten, erlesenere Kunst, eine schönere Frau, ...??? All diese Fragen verblassen gegen die eine: Bist Du glücklicher als ich? Denn sicher hast Du auch einen und sowieso den besseren Psychiater.

Hätte selbst der Ärmste genug zum Leben, wäre es mir egal, ob acht oder zwölf Menschen so viel besitzen wie die Hälfte der Menschheit. Doch so ist es ja nicht!

Zu viele Leute haben Spaß an ihrer eigenen Humorlosigkeit.

Vor Jahren konnte man mich schon nicht davon überzeugen, mit mehr Frauen in der Politik werde es freundlicher und friedlicher. Heute grüßen mich Petry und le Pen.

Entzug des Führerscheins für Straftäter? Eine harte Strafe! Denn selbst der schlimmste Straftäter würde niemals ohne Führerschein fahren. Das glauben zumindest die Befürworter dieser Lösung.

Die Linken hassen Freihandelsabkommen. Nun kündigt Trump ein solches Abkommen. Ist er ein Linker? Oder zeigt er, wie ähnlich rechte und linke Positionen sind?

Alles spricht über den Schuldenboom. Doch das ist zwangsläufig auch ein Forderungs- und Gläubigerboom, über den fast keiner redet.

Studentin: Ich war in Ihrer Vorlesung, als sie ausgefallen war.* – Ich: Kann nicht sein! Oh, vielleicht doch! Meine Vorlesung ist ja immer dann besonders ausgefallen, wenn sie nicht ausfällt. – *Sie wollte sagen, dass sie am Vorlesungsort war, obwohl die Vorlesung ausfiel.

Erdoğan, Putin und Trump betrachte ich als Beleidigungen. Für mich und die Menschheit! Sollte ich sie damit beleidigen, muss ich fragen dürfen: Wer bitte hat denn mit den Beleidigungen angefangen?

Im Internet kann und in der Politik kann man beobachten: Je geringer die Ahnung, umso ausgeprägter die Meinung. Unser Glaube ist halt stärker als unser Wissen. Das ist auch die Ursache für den Extremismus, sei er nun politisch oder religiös.

Es ist ein unfreiwilliger Witz, dass Fans des BVB mit seiner Aktiengesellschaft gegen die Kommerzialisierung des Fußballs durch RB Leipzig wüten.

Die Fans des FC Bayern freuen sich über die Werksmannschaften, Hoffenheim oder RB Leipzig. Da können sie bei Heimspielen lauter sein als die Fans des Gegners. Bei Dortmund oder Schalke schaffen sie das nicht.

Lieber Herr Trump, seit Jahrzehnten überschwemmen die USA mit Microsoft, Apple und Facebook die Weltmärkte und Europa. Wir fressen das geduldig. Und nun wollen Sie uns den Chevrolet aufzwingen? Denken Sie noch mal nach! Bitte!

Ich habe den Russen nie geglaubt, dass man Schwulsein lernen kann. Doch ich denke, wenn ich den Frauen beim „Bachelor“ mehr als fünf Minuten zuhöre und zuschaue, könnte das klappen. Aber schwärme ich dann für den Bachelor?

Als Ursache der Verfettung von Jugendlichen glaubt die Presse die Werbung für Süßigkeiten entdeckt zu haben. – So, so! Von Werbung wird man fett und von Flirts schwanger. Wenn da mal nicht ein Glied in der Kette fehlt!?! So oder so!

Trump twittert: Die Sicherheit unseres Landes ist bedroht. – Durch ihn selbst!

Die Verwirrung im Internet ist so groß, weil die Leute immer dem Artikel glauben, den sie zuletzt gelesen haben.

Aus Sicht des Kritikers kann man nur sagen, ob eine Kritik konstruktiv oder destruktiv GEMEINT ist. Ob sie konstruktiv oder destruktiv IST, bestimmt allein der Kritisierte.

Unfähigkeit zur Selbstkritik und zur Veränderung des Handelns geht einher mit der Attitüde, sich „gern“ als Dauer-Opfer zu betrachten.

Seit Jahren werde ich mit Diskussionen über das „falsche Frauenbild von Männern“ konfrontiert: Hat man je von einem „falschen Männerbild von Frauen“ gehört? Das scheint es gar nicht zu geben.

Warum erlaubt man Yildirim auf deutschem Boden unter deutschem Polizeischutz etwas, das für jeden Deutschen Volksverhetzung wäre?

Das ist Donald Trump: Beschwerd sich über Fake-News der Presse und erfindet im selben Atemzug einen Terrorakt in Schweden. Wenn *die Presse* darüber berichtet, sind das natürlich Fake-News.

Jetzt sagt der Trump doch wahrhaftig, er habe seine Fake-News über Schweden aus dem Fernsehen. Erst die Medien der Fake-News bezichtigen und dann auf deren Informationen bauen, diese Logik können wohl nur Trumps.

Meldung aus den Arabische Emiraten: Fußballer Gyan hat eine „unethische Frisur“. – Bisher dachte ich ein Mord sei „unethisch“, eine Frisur höchstens „unästhetisch“. Ich kann offenbar nicht arabisch denken, wenn es überhaupt so etwas gibt.

Meldung: Zufriedenheit der Unternehmen mit Uni-Absolventen seit Bologna gesunken. – Ja, warum redet man denn vom „Bologna-Prozess“? Das ist die STRAFE! Die fällt für Professoren und für Studierende noch höher aus.

Heute Abend regnet es. Da trinke ich keinen Wein. Denn wie warnte einst Drafi Deutscher in „Marmor, Stein und Eisen brechen“*: „Weine nicht, wenn der Regen fällt!“ . – *Deutscher sprachlich von Deutschem auf Deutsch korrigiert

Meldung: Grüne wollen alte Diesel aus Städten verbannen. – Viele Grünen, die ich kenne, fahren hier auf dem Land alte Diesel. Ihnen hatte die Partei einst gesagt, die sparen CO₂ gegenüber Benzinern. Und plötzlich zählen nur noch Stickoxide. – Vielleicht sollte man die Grünen statt der Diesel aus den Städten verbannen?!

Karneval-s-hit: Trump-Perücken ausverkauft.

Dass Menschenliebe in Tierhass umschlägt ist nicht bekannt, dass Tierliebe in Menschenhass umschlägt schon.

Ich stelle meine Energieversorgung nicht auf Flüchtlingsstrom um. Der ist zwar Bio, aber seine Erzeugung ist unmenschlich. Merke: Nicht alles, was Bio ist, ist human.

Es ist größere Kunst, „Nein“ zu sagen als „Ja“. Aber die größte ist es, „Nein“ zu sich selbst zu sagen.

Rede ich mit Türkischstämmigen über Deutschland kommt garantiert die Klage über die AfD. Ich verstehe das. – Rede ich mit ihnen über Nationalismus und Rassismus der Türken in der Türkei oder bei Deutschtürken, kommt meist nichts. Ich verstehe das nicht. Hier mit zweierlei Maß zu messen, kommt mir „getürkt“ vor.

Sagt ein Niederbayer zu mir: Sieben Bier geben hier eine Mahlzeit und dann hat man immer noch nichts getrunken?

Macho-Erkenntnis: FEMEN macht in Protesten nur öffentlich, was Millionen Frauen immer schon tun: Erst ziehen sie sich aus, dann malen sie sich bunt an und am Ende stellen sie unerfüllbare Forderungen.

Kochwein ist eine Wunderzutat deutscher Kochmagier. Man mag ihn nicht trinken, doch das Essen soll er verfeinern. Keiner hat mir je verraten, wie das gehen soll. So ist das eben mit der Magie!

Ich glaube es ja selbst nicht: Ab heute (1. März 2017) bin ich Emeritus. Kondolenzen, Kränze und Grabbeilagen nur noch unter meiner Privatadresse!

Die AfD behauptet, die Partei sei eine Alternative, nicht dass darin alternative Menschen für Deutschland stehen. Da sind es ja eher für ihr Alter Naive.

Die Obamas kassieren Millionen für ihre Memoiren: Man kann manchmal auch viel Geld damit verdienen, dass man sich NICHT erinnern kann, vorausgesetzt jemand will das nicht und man überlebt es.

Manchmal können wir viel tun, aber trotzdem nichts machen. Ein Tuer ist eben längst noch kein Macher.

Gespräch mit Schwerhörigem: Er: Damit kannst Du mir nicht imponieren! – Ich: Wie bitte? – Er, einzeln betont: *Im-po-nieren!* – Ich: Im Po Nieren? Wer hat denn so was?

95 % hier sind für Meinungsfreiheit, 95 % gegen die Auftritte türkischer Politiker. Widerspruch? Meinungsfreiheit betrifft die „Sache“, die Auftritte die

„Geschäftsordnung“: 1. Ungehörig ist, Familienangelegenheiten auf einer fremden Party zu regeln. 2. JEDER, der Meinungsfreiheit benutzt, um sie abzuschaffen, darf keine dafür haben!

Macht sich ein auf Ehre bedachtes Volk wie die Türken für Erdoğan so lächerlich, kann das nur politische Absicht sein: Ein tief in seiner Ehre gekränktes Opfer-Volk soll „ja“ sagen zu einem Despoten. Der will die Ehre des Volkes wiederherstellen, die er selbst besudelt hat.

In der Nazizeit war es bei uns üblich, dass ungebildete Parteigänger über das Schicksal von Journalisten, Professoren und Richtern entschieden. Diese Nazi-Praktiken gibt es nun in der Türkei. Deren Minister aber bezichtigen Deutschland und die Niederlande solcher Praktiken.

Pressemeldung (AFP, dpa): Türkische Politiker dürfen aufgrund des nationalen Wahlgesetzes keinen Wahlkampf im Ausland machen– Sie tun es trotzdem und beschimpfen diejenigen, die sie daran hindern, gegen ihr eigenes Gesetz zu verstoßen.

Du solltest immer alles wissen, was Du sagst. Doch niemals alles sagen, was Du weißt.

Es gibt keine eingemüsliten Fleischesser, aber eingefleischte Vegetarier und noch eingefleischtere Veganer, obwohl die völlig ausgefleischt haben.

Kein noch so fundiertes Wissen kann eine Meinung so stützen wie der unbeirrbar Glaube.

Szene (m)einer Ehe: Meine Frau: Wir könnten mal wieder Pizza essen!? – Ich: Einverstanden! – Sie: Dann begründe das mal. – Ich: DU machst einen Vorschlag und ICH soll den begründen? – Sie: Genau! Es war nämlich eine Frage und DU hast den Vorschlag gemacht.

Ich bin ein großer Verwunderer Erdoğan's. So wie Atatürk, der sich für den Despoten schon oft im Grabe herumgedreht hat.

Unsere Zukunft hängt mehr denn je von Unternehmensgründern ab. Aber welche Partei macht sich stark für sie, macht sie zu ihrem Thema: die Linke? die AFD? die SPD? die Grünen? die CDU? die CSU? Das ist normaler Irrwitz in Deutschland.

Aus dem Bekanntenkreis: „Türkin“ will in Türkei einreisen. Zeigt ihren deutschen Pass. Zöllner will nur den türkischen. Verhört sie in separatem Raum über ihre kritischen Einträge in sozialen Medien. Danach darf sie einreisen. Dieses Mal noch!

Liebe ist Schenken. Und Schenken kennt keine Bedingung.

Einer meiner Freunde sagt oft, es mache keinen Sinn, der reichste Mann auf dem Friedhof zu sein. Ich sage das nicht und ich glaube, er sagt das nur, weil er große Chancen hat, es ohnehin zu werden.

Das Altersruhegeld: Wenn ich mir leisten würde, was ich mir leisten könnte, könnte ich mir nichts mehr leisten.

Bei der Bespitzelung von Erdoğan-Gegnern in türkischen Konsulaten, müsste es schon ein Wunder sein, wenn die Wahlergebnisse in diesen Konsulaten nicht manipuliert würden.

Unverdrossen sang heute eine Drossel, ganz ungedrosselt. – Das mag ihrem Namen keine Ehre machen, war aber schön.

Der Frühling wird mir ausgerechnet an den Wochenenden vergällt: von überlauten Motorrädern. Da entsorgen die Städter ihren phonetischen Müll hier auf dem Land.

Wer glücklich werden will, muss zunächst lernen, anderen ihr Glück zu gönnen. Niemals habe ich einen glücklichen Neider gesehen.

Ferienwohnung in Bayern: 10 Behälter zur Mülltrennung (In NRW haben wir „nur“ 7*.):
1. Bio-Müll*, 2. Papier*, 3. Pappe, 4. Tetra-Packs, 5. Blechdosen, 6. sonstige Verpackungen*, 7. Weißglas (durchsichtig!)*, 8. Braunglas (auch blau und weiß, nicht durchsichtig!)*, 9. Grünglas*, 10. Restmüll*. – San die noch ganz bei Trost?

Selbsterkenntnis, der erste Weg zur Besserung (?): Einer, der nie Ruhe fand, / kommt plötzlich in den Ruhestand. / Da kann er nicht in Ruhe stehen, / er muss noch laufen, muss noch geh'n, / muss noch lesen, muss auch schreiben, / kann noch gar nicht ruhig bleiben. / Dazu muss er wohl erst sterben, / damit andere in beerben.

Mein Enkel: Opa, was sind Millionäre? – Ich: Millionäre lassen wir am Wochenende für uns Fußball spielen.

Erdoğan: „Die Deutschen haben den Nationalsozialismus wieder errichtet“. – Das hat ja pathologische Züge. Heil Erdoğan! Doch welcher Arzt ist dazu noch imstande?

Heut' hängen wir an Zweige / einer österlichen Feige / Eichen: rote, grüne, beige, / die,
weil der Reim mir ging zur Neige. / Blaue, gelbe, weiße auch, / so will es hier der
Osterbrauch./ Und schwuppdwupp, man glaubt es kaum, / die Feige wird zum
Eichenbaum.

In den USA sagen nur 16% der türkischen Wähler „ja“ zu Erdoğan's Autokratie, in
Deutschland satte 63%. Die USA definieren sich als Einwanderungsland, Deutschland
nicht. Da haben wir dann andere Türken.

Nicht wenige, die sich „Querdenker“ nennen, denken in Wahrheit kariert.

Bekannter: Ich habe Sie ja ewig nicht gesehen. – Meine schlechte Reaktion: Hatten
Sie da was mit den Augen?